

## **munkeln**

*Munkeln* ist so ein richtiges Sprachwort, ein Wort, mit dem etwas gesagt, geredet, jemandem zugerannt oder zugeflüstert wird. Man munkelt. Es wird gemunkelt. Aber was genau wandert da eigentlich von Mund zu Ohr? Ein Geheimnis, ein Gerücht, Wichtelworte wie bei Tomte Tummetott? Und wer ist das überhaupt, der da spricht, hinter vorgehaltener Hand? Die Details bleiben stets im Dunkeln – im Dunkeln ist gut munkeln. Schon Luther reimte *im tunkeln* auf *munkeln*, es ist ein altes Wort, ein Wort für Gedichte und Sprichwörter, ein Mythen- und Märchenwort aus einer anderen Zeit, ein Wort, das irgendwie eher zu einer Fehde in einem abgelegenen Bergdorf passt als zum modernen globalisierten Leben. Und doch: Branchenkenner, Insider und «gewisse Kreise» munkeln auch heute weiterhin, was das Zeug hält.

*Vanessa Lange*